

## 2 Tage Fotokurs für Einsteiger 20.11.2012

Die Info über den Fotokurs kam genau richtig. Ich wollte mich schon lange über das „Knipsniveau“ hinaus bewegen. Außerdem hatte ich gehört, das nicht unbedingt eine Fotografausbildung und eine Spiegelreflexkamera nötig sind um passable Bilder unter Wasser zu machen.  
Ergo: Mail schreiben und anmelden.



Seminarort war Mutterstadt, Seminarleiter Gunter Daniel. Die Theorie fand im Nebenraum beim Jugoslawen gegenüber vom Schwimmbad statt. Alle waren pünktlich da und kamen mit Sack und Pack (Kamera und Tauchgerödel) an. Ich kam mir schnell etwas schmal vor mit meiner Kompaktkamera im UW-Gehäuse. Die Ausrüstung der anderen hatte viel mehr zu bieten.

Na, das kann ja lustig werden, diese Jungs kennen sich bestimmt besser aus als ich! -ob ich hier richtig bin????

Nach der Begrüßung von Peter und der Vorstellung des Kursleiters Gunter ging es auch gleich mit der Theorie los.

Meine Sorge, das ich hier nur Bahnhof verstehe wurde von Gunter nach den ersten Sätzen in „Nichts“ aufgelöst. Mit Humor, Wortwitz, und für jeden verständlich brachte er uns die Geheimnisse der Fotografie nahe. Nachfragen der Teilnehmer auf die eigene Kamera bezogen hat er sachkundig beantwortet.

Nach einem ausgedehnten Ausflug in die fotografische Physik und einigen klar gestellten Aufgaben, ging es dann los in das Schwimmbad gegenüber. Wir haben uns fertig gemacht, Gunter hatte mit Peter in der Zwischenzeit unseren „Parcours“ aufgebaut und nach letzten Anweisungen ging es dann in die Tiefe -0,90 m ;-)-



Die 45 min Wasserzeit verging wie im Flug und Plastikfische fotografieren kann wirklich Spaß machen.



Ich persönlich hatte mit meiner Kamera das eine oder andere „AHA Erlebnis“

Der 2. Tag begann mit der Nachbesprechung der Bilder vom 1. Tag und einer weiterführenden Theorie. Wir tauchten ein in die Geheimnisse der Fotografie, schließlich wollen wir ja nicht mehr knipsen. Gunter lieferte die Feinheiten der Bildgestaltung wieder in seiner humorvollen, wortgewandten Art. Mit dieser beflügelten Stimmung und voller Tatendrang die Qualität der Bilder mit den Plastikfischen zu verbessern gingen wir ins Bad.

Die Aufgaben waren klar gestellt und diesmal war der Aufbau der „Stationen“ ein wenig anspruchsvoller.



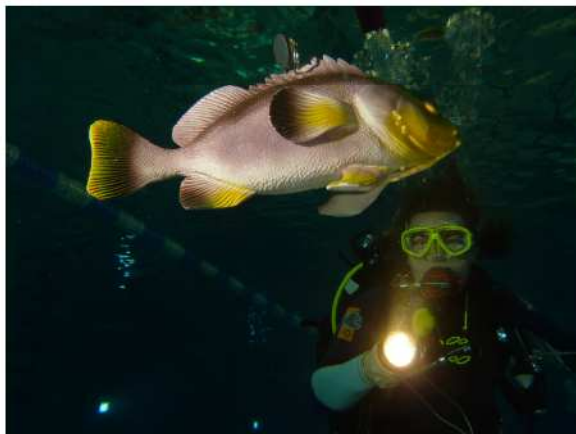
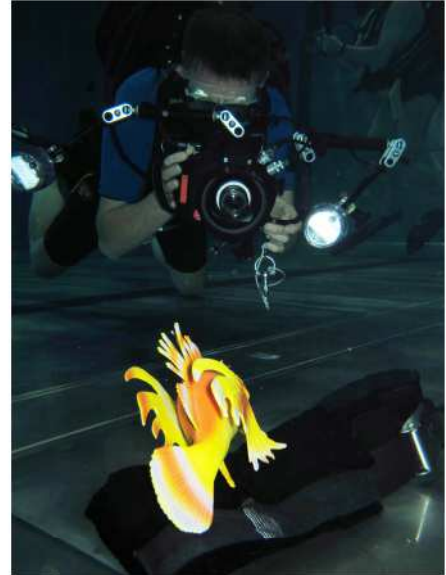
Wir fotografierten was die Speicher hergaben um die Wasserzeit effektiv zu nutzen.



Ich finde, das am Ende des Kurses einige wirklich spannende Bilder herausgekommen sind. Es macht schon eine Menge aus wenn die Knöpfe der Kamera nicht nur böhmische Dörfer sind und dem Kopf am Ende der Hände klar ist was sie ausrichten wenn sie gedrückt werden.

Am Ende des Kurses wurde ein Folgekurs von uns gefordert und Gunter hatte dem freudig zugestimmt.

Fazit: viel Spaß, viel gelernt, knipsen ist out, Automatik ist was für Kinder und ich möchte noch weitere Kurse belegen, denn Gunter macht das wirklich klasse. Er ist mit Leib und Seele Fotograf und das machte sich in jeder Minute des Kurses bemerkbar.



Danke auch noch an Peter Gaa für die gute Organisation und das er den Kurs überhaupt möglich gemacht hat.

Petra Geistler(TC Orca Ludwigshafen)